



Gemeindebrief

Evangelische
Kirchengemeinde
Volmerdingsen-Werste

Du solltest dich nicht
der **Mehrheit** anschließen,
wenn sie im **Unrecht** ist.

EXODUS 23,2

Monatsspruch JULI 2024





Ev. Kindergarten Löwenzahn

Wir wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start, viel Glück und Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt.



Mose sagte: **Fürchtet** euch nicht!

EXODUS 14,13

Bleibt stehen und **schaut zu**, wie der HERR
euch heute **rettet!** «

Monatsspruch JUNI 2024

Liebe Gemeinde!

Das Volk Israel stand am Rand des Roten Meeres und überlegte, wie es das Meer überqueren könnte. Ein Teil der Leute murrte: Wir schaffen das nicht! Lasst uns zurückkehren nach Ägypten! Wir waren zwar dort Arbeitssklaven und mussten Steine für den Bau der Pyramiden schleppen. Aber das ist immer noch besser als zu sterben.

Aber ein anderer Teil der Israeliten sagte: Lasst es uns wagen! Unser Auszug aus Ägypten war schon ein Wagnis, aber der Herr hat uns bis hier ans Rote Meer begleitet. Er wird uns bestimmt auch jetzt nicht verlassen.

Es gibt Momente in unserem Leben, da stehen wir auch vor einem schwierigen Übergang wie die Israeliten am Ufer des Roten Meeres. Es geht nicht weiter in unserem Leben. Oder wir befinden uns in einer Zeit des Umbruchs in unserem persönlichen, gesellschaftlichen oder kirchlichen Leben. Haben wir dann den Mut, nicht zurückzugehen, sondern vorwärts wie die Israeliten damals? Rechnen wir in solchen Situationen damit, dass Gott uns helfen wird?

Das gilt auch für die aktuelle Situation in unserer Gemeinde, in der wir neue Wege zu gehen versuchen, um eine lebendige Gemeinde zu bleiben.

Lasst uns auf Gott hören, der uns im Buch Josua zusagt: Ich werde mit DIR sein, wie ich mit Mose gewesen bin. Ich lasse DICH nicht fallen und auch nicht im Stich (Josua 1,5).

Das gilt nicht nur für unsere Gemeinde, sondern auch für Sie persönlich. Gott bleibt an unserer, an Ihrer Seite. Er rechnet mit Ihnen und Sie dürfen auch mit IHM in Ihrem Leben rechnen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute auf all Ihren Wegen!
Ihre

Pfrin. Elise Joy de la Cruz

Gott spricht:
Ich werde mit dir sein, wie ich es mit Mose gewesen bin.
Ich lasse dich nicht fallen und lasse dich nicht im Stich.
(Josua 1,5)

Vorstellung des Pfarrers in Vertretung

Mein Name ist Michael Brandt.

Ich bin Pfarrer für Vertretungsaufgaben im Kirchenkreis Vlotho. Zurzeit übernehme ich Gottesdienste und Trauerfeiern in Werste, bis die Nachfolge von Helmut Pietsch endgültig geklärt ist.

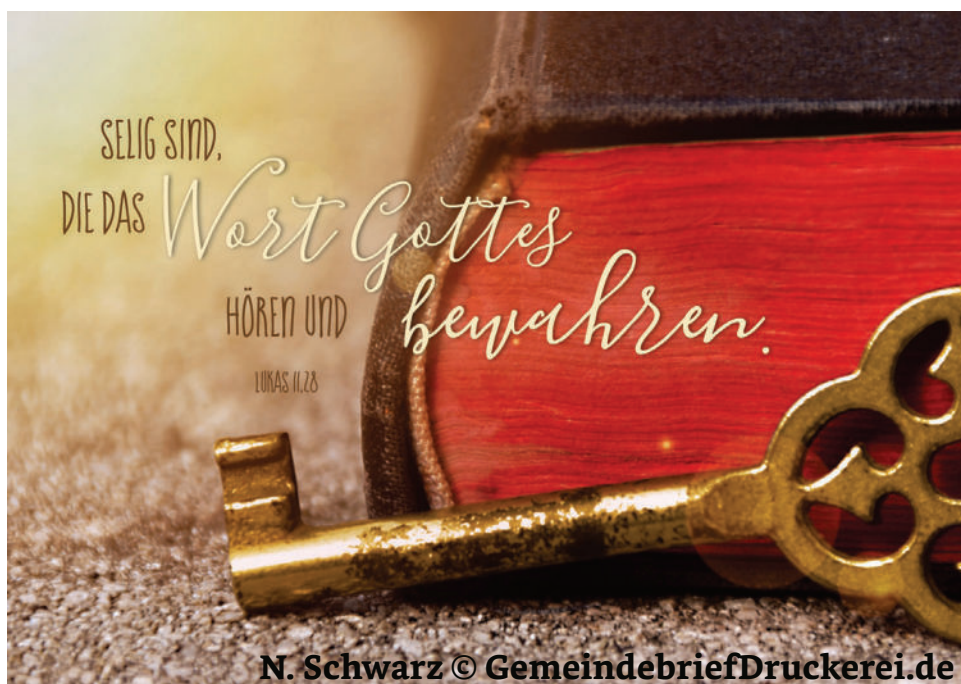
Ich bin 61 Jahre alt und lebe mit meiner Familie in Minden. Dort war ich auch zuletzt Gemeindepfarrer. Davor hatte ich eine Stelle als Gemeindepfarrer in Herne und als Missionar in Indonesien (Vereinte Evangelischen Mission). Im Bereich von Ökumene und Mission bin ich aktiv geblieben, zum Beispiel als Mitglied im Kuratorium der Gossner Mission.



Ich singe gerne und habe mich vorübergehend dem Gemeindechor in Werste angeschlossen.

Ich freue mich auf gute Begegnungen!

Mit freundlichen Grüßen
Pfr. Michael Brandt
michael.brandt@ekvw.de
Tel.: 0151-72166209



Füreinander

Sommersammlung der Diakonie

vom 1. bis 22. Juni 2024

Der Besuch bei einer einsamen Seniorin, die helfende Hand beim Mittagstisch für Wohnungslose, das tröstende Wort an ein verletztes Kind – tagtäglich erleben wir, dass Menschen füreinander da sind und sich gegenseitig stützen und unterstützen.

Was in Familien, Freundeskreisen oder Nachbarschaften geschieht, ist unbezahlbar und ein wichtiger Kitt für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Als Diakonie unterstützen und fördern wir solche Aktivitäten, indem wir Ehrenamtliche beraten und schulen, indem wir Selbsthilfegruppen stärken und ihnen Räume zur Verfügung stellen oder wir auf politischer Ebene fordern, dass dieses private Engagement gewürdigt wird.

Dieses persönliche und ehrenamtliche Füreinander kann aber schnell an Grenzen geraten. Wenn die Aufgabe, die Not oder das Leid zu groß sind, dann braucht es professionelle Strukturen und fachlich ausgebildete Mitarbeitende. Das kann die ambulante Erziehungshilfe in überforderten Familien sein oder der Palliativ-Pflegedienst, der es Schwerkranken

ermöglicht, schmerzfrei zu Hause zu leben oder die Inklusionshelferin, die einem Kind mit Behinderung den Schulbesuch ermöglicht. Füreinander da sein, füreinander eintreten, wo nötig aushelfen, gehört zur diakonischen DNA.

Und füreinander bedeutet auch, dass jede und jeder etwas annehmen und geben kann. Zum Beispiel eine Spende für die Diakoniesammlung.

In **Volmerdingsen** haben wir noch die Türsammlung und freuen uns darüber. **Am 2. Juni werden die Sammler im Rahmen des Gottesdienstes in die Gemeinde gesendet.** Vielen Dank diesen Menschen, die sich dazu bereit erklären.

In **Werste** hoffen wir auf die **Tütchen-Aktion**, die man gerne im Gottesdienst oder beim Gemeindebüro abgeben kann. Gerne nehmen auch die Mitglieder des Presbyteriums diese entgegen.

Im Namen der Diakonie bedanke ich mich und bleiben Sie behütet

Martin Dullweber
(Diakoniepresbyter)

Überweisungen sind natürlich
jederzeit möglich.

IBAN: **DE 803 506 019 0200 723 7025**

Stichwort: **Diakoniesammlung- 53130**



KreisKirchenTag
15.+16. Juni 2024 | Kurpark Bad Oeynhausen

KreisKirchenTag im Kurpark

unter dem Motto "Vielfalt... kannst du haben!"
Die Eröffnung findet **ab 14.00 Uhr** auf der Bühne vor der Wandelhalle statt.

Ein vielfältiges und buntes Programm erwartet uns von der großen Bühne bis zur großen Wiese an der Auferstehungskirche am Kurpark mit einem Markt der vielfältigen Möglichkeiten, mit süßen und herzhaften Speisen und einer bunten Auswahl von Getränken an den Gemeindeständen hinter dem Haus des Gastes.

Vielfältige Posaunenklänge, spannende Diskussionsrunden, ein Konzert zum Mittanzen am Abend und viele weitere Veranstaltungen runden den Tag ab.

Weitere Infos siehe: Besondere Veranstaltungen.

Gemeindeausflug zum Steinhuder Meer

Mittwoch, 12. Juni 2024

13.00 - 18.00 Uhr



Foto: Pixabay

Kosten: 25,00 €

Abfahrt: Gemeindehaus Werste

Leitung: Gemeindepädagogin Bärbel Meyer (0151-14343886)

Nach der gemeinsamen Anreise mit dem Bus ist ein Besuch der "Strandterrassen" geplant, wo wir bei Kaffee und Kuchen hoffentlich einen herrlichen Blick auf das Steinhuder Meer genießen können. Anschließend darf jeder wahlweise entlang der Seepromenade spazieren gehen oder den alten Fischerort Steinhude erkunden. Der Kostenbeitrag wird zu Beginn der Fahrt im Bus eingesammelt.

Es wird um Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 7. Juni 2024 gebeten. Telefonische Anmeldung unter 05731-4711 oder 05734-93319 möglich.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der Versöhnungskirche Werste mit Tauferinnerungsfest am 23. Juni 2024!

Beim Familiengottesdienst am 4. Sonntag nach Trinitatis laden wir herzlich zur Tauferinnerung ein. Dieser Gottesdienst wird durch den Evangelischen Kindergarten Löwenzahn gestaltet und beginnt **um 10.30 Uhr** in der Versöhnungskirche Werste. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle recht herzlich zum Verweilen und zum **gemeinsamen Imbiss** ins Paul-Gerhardt-Haus ein.

Das Presbyterium und das Kindergarten-Team Löwenzahn

Friedensgebet

Eine kleine Geschichte will mir nicht aus dem Kopf gehen, eine Geschichte über Schneeflocken und den Frieden:

„Sag mir, was wiegt eine Schneeflocke“ - fragte die Tannenmeise die Wildtaube. „Nicht mehr als nichts“ gab sie zur Antwort. „Dann muss ich dir eine wundersame Geschichte erzählen,“ sagte die Meise. „Ich saß auf einem Ast einer Fichte, dicht am Stamm, als es zu schneien anfang; nicht etwa heftig mit Sturmgebraus, nein, wie im Traum, lautlos und ohne Schwere. Da ich nichts Besseres zu tun hatte, zählte ich die Schneeflocken, die auf die Zweige und Nadeln fielen und darauf hängenblieben. Genau 3.741.052 waren es. Als die 3.741.953. Flocke niederfiel – nicht mehr als nichts, wie du sagst - brach der Ast ab“. - Damit flog die Meise davon. Die Taube sagte zu sich nach kurzem Nachdenken: „Vielleicht fehlt nur eines einzigen Menschen Stimme zum Frieden in der Welt.“



Unser nächstes Friedensgebet
findet am **23. Juni**
und am **25. August** statt.
Im Juli machen wir Pause.

Foto: Ralf Fürste

Blutspendetermin: Dienstag, 9. Juli 2024

**Ort: Gemeindehaus Volmerdingsen,
Pfarrer-Brünger-Straße 1.**

Zeit: 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch ab 18 Jahren. Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis mit. Weitere Informationen gibt es kostenlos über die HOTLINE des **DRK 0800-11 949 11.**

HERZLICHE EINLADUNG ZUM WERSTER SOMMER-ABEND- TREFF 2024



jeden Mittwoch in den Sommerferien im Paul-Gerhardt-Haus am **10.07., 17.07., 24.07., 31.07., 07.08. und 14.08. 2024**, jeweils um **19.00 Uhr, am letzten Abend bereits um 18.30 Uhr** zum gemeinsamen Essen vom Mitbring-Buffer vor dem Film.

Wir laden ein zu unserem beliebten Sommerferienprogramm. Allen, die nicht verreisen, bieten wir die Gelegenheit, sich mittwochs im Paul-Gerhardt-Haus zu treffen, um einen Abend in fröhlicher Gemeinschaft zu verbringen.

Sie dürfen sich wieder einmal auf ein ausgesuchtes Programm von teils ganz aktuellen Filmen freuen, z. B. Titel wie: „Die Vergesslichkeit der Eichhörnchen“, „Beflügelt – ein Vogel namens Penguin Bloom“, „Himbeeren mit Senf“, mit „Nicht ganz kosher“ ein Plädoyer zur Verständigung zwischen Juden und Arabern. Außerdem zeigen wir zwei sehr unterschiedliche musikalische Filme: „Der Chor –

Stimmen des Herzens“ und „Wie im Himmel“ als diesjährige Wiederholung.

Dazu gibt es wie jedes Jahr ein wenig zum Knabbern und kühle Getränke.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende für die bereitgestellten Getränke nehmen wir gern. Für alle, die mehr Information möchten, liegen rechtzeitig Flyer in Volmerdingsen und Werste aus.

Wir freuen uns auf unterhaltsame Sommerabende mit Ihnen

Giesela Reichelt und Team

Suid ünnerwegens os Kinner van den Licht.



Unter diesem Predigttext steht unser gemeinsamer Plattdeutscher Gottesdienst in Volmerdingsen. **Am 21. Juli um 10.00 Uhr** wird Ewald Kröger aus Hüllhorst diesen Gottesdienst, wie in den letzten Jahren, halten.

Suid ünnerwegens os Kinner van den Licht. Auf Hochdeutsch: "Wandelt als Kinder des Lichts" (Epheser 5,8b). Mitwirkende: Markus Lohoff, Wilhelm Wilmsmeier, Hannelore Kröger und Ewald Kröger

Wenn alles gut mitspielt, wollen wir gerne einen **Open Air Gottesdienst** halten, so wie wir es vor Jahren schon mal hatten, an der Boule-Bahn am Gemeindehaus.

Im Anschluss des Gottesdienstes soll noch Zeit sein für Bratwurst und Zeit zum schnacken.

Bei Regenwetter wird der Gottesdienst in der Dorfkirche stattfinden.

Jubelkonfirmationen 2024 im Pfarrbezirk Werste

Am 17. Sonntag nach Trinitatis, dem **22. September 2024** findet der Gottesdienst zur Feier der Goldenen und Diamantenen Konfirmation in der Versöhnungskirche Werste statt.

Eingeladen sind alle, die **1964 und 1954 in Werste konfirmiert** wurden und alle diejenigen, die aus verschiedenen Gründen nicht in der Gemeinde ihrer Konfirmation dieses Jubiläum feiern können.

Die in Werste Konfirmierten erhalten die Einladung per Post, alle anderen melden sich bitte **bis zum 12. September** im Gemeindebüro Werste unter der Rufnummer 05731-4711.

Ihre Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste

Manege frei - Kinderzirkus



Hier hast du die Chance, zusammen mit anderen Kindern eine ganze Woche in andere Rollen zu schlüpfen und deine Fähigkeiten zum Beispiel als Akrobat, Clown oder Tellerdreher zu entdecken.

Am Ende heißt es „Manege frei“, denn dann werden bei der Galavorstellung alle Talente ins rechte Licht gerückt, wenn sie ihr Können einem großen Publikum präsentieren.

Mo. 14.10. - Do. 17.10.2024
9.00 - 13.00 Uhr

Hinweis:
Randbetreuung
von 7:50 - 14:00 Uhr möglich

Fr. 18.10.2024
9.00 - 16.30 Uhr

Teilnehmer: 30 Kinder von 7 - 12 Jahre
Kosten: 40,00 €
Ort: **Gemeindehaus Volmerdingsen**
Pfarrer-Brünger-Str. 1, 32549 BO



Infos: Bärbel Meyer (0151-14343886)

Veranstalter: Fo(u)r C. - Jugendtreff Nord



CVJM Volmerdingsen



Anmeldung: www.juenger-vlotho.de

Freitag, 18.10.2024 15.00 Uhr Abschlussvorstellung
für die ganze Familie



Einführung des neuen Presbyteriums

Nach einer mehrjährigen Amtszeit in den Presbyterien der Gemeinden Volmerdingsen und Werste und nach der Fusion in einer 3-jährigen Amtszeit im Bevollmächtigtenausschuss ist ein neues Presbyterium in unserer Gemeinde Volmerdingsen-Werste berufen worden. Eine Wahl fand nicht statt, da durch die Wahlvorschläge die vorgesehene Zahl von 10 Presbyterstellen erreicht wurde.

Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz und Pfarrer Helmut Pietsch führten das Presbyterium im Gottesdienst am Sonntag Palmarum in ihr Amt ein.

Die Namen der Presbyterinnen und Presbyter sind: **Susanne Becker, Martin Dullweber, Matthias Boberg, Ralf Fürste, Markus Lohoff, Angelika Schwichow, Marita Harnisch.** Wir begrüßen besonders **Patrick Baurichter, Friedemann Meinert und Stephe Niederbremer** als neue Mitglieder im Presbyterium.

Nach langjähriger Amtszeit wurden **Uli Danielsmeyer, Uschi Droop, Renate Haeder, Bernd Heidenreich, Finn Hinzmann, Reiner Lilienkamp, Karl-Friedrich Sander und Insa Ulrich** verabschiedet. Das Presbyterium und die Kirchengemeinde danken ihnen für ihre Arbeit und ihren Einsatz und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Text: Karl-Friedrich Sander
Foto: Angela Sander

Im nächsten Gemeindebrief stellen sich die aktuellen Presbyterinnen und Presbyter vor!



**Foto: Violine: Denise Gruber, Violoncello: Mischa Segedenko
und am Klavier: Artur Pacewicz**

„Dankeschön Abend“ am 16. Februar 2024

Wieder mal hatten wir einen schönen Abend bei unserem „Dankeschön Abend“.

Pfarrerin Joy dela Cruz hat den Abend mit einer kleinen Andacht begonnen. Danach wurde erst einmal gegessen. Es gab, wie jedes Jahr, Heißwurst mit verschiedenen Kartoffel- und Nudelsalaten. Mit fast 100 Ehrenamtlichen zusammen zu essen ist schon eine gute Sache. Es gab viele Gespräche an den Tischen.

Es folgte ein Konzert in der Dorfkirche Volmerdingsen. Eingeladen wurden Musiker aus dem Kurorchester Bad Oeynhausen. Drei Musiker von dem Orchester wollten uns mit Musik unterhalten. Frau Denise Gruber, die 1. Geige vom Orchester, führte durch das Programm. Sie ging auf die ehrenamtliche Arbeit mit einem Augenzwinkern mit klei-

nen Gedichten von Erich Kästner bis Heinz Erhardt ein. Herr Artur Pacewicz spielte am Piano und am Violoncello spielte Herr Mischa Segedenko.

Auch bei der Musikauswahl war zwischen Klassik bis zu leichten Schlagern alles dabei, Melodien, die man aus der Vergangenheit kannte und schon lange nicht gehört hat. Doch auch nicht so bekannte Stücke wurden gespielt. Melodien aus „My Fair Lady“ oder Filmmusik von „Ich denke oft an Piroschka“ zählten zu den bekannteren Stücken.

Am Ende des Konzertes gab es, zu recht, langen Applaus. Es war ein sehr gelungener Abend. Mal sehen, was im nächsten Jahr am Dankeschön Abend präsentiert wird.

Text: Martin Dullweber

Spietag im Gemeindehaus Volmerdingsen

„Das ist ein Kaktus“, behauptet Mitarbeiterin Jacqueline Zarbock-Hasse und reicht eine Karte an ihre linke Mitspielerin weiter. Sie gehört zum Team des Fo(u)r C. – Jugendtreff Nord, das in Kooperation mit dem CVJM Volmerdingsen den Spietag im Gemeindehaus Volmerdingsen organisiert hat und gerade die Spielregeln von „That´s not a hat“ erklärt. Auf den ersten Blick sieht das Kartenspiel nach einem leichten Merkspiel aus. Schnell wird jedoch klar, dass dieses geniale Partyspiel rasch für Verwirrung und große Heiterkeit sorgt und deshalb schon jetzt bei manchem Besucher des Spieletages auf der nächsten Wunschliste stehen wird.

Seit Jahren gibt es dieses Angebot vom Fo(u)r C. – Jugendtreff Nord, einer Einrichtung der Ev. Jugend im Kirchenkreis Vlotho, bei dem Spiele für alle Altersgruppen vorgestellt werden, die in der Regel keiner langen Erklärung bedürfen. „Spielen macht Spaß und fördert die Kommunikation. Und ich freue mich sehr, dass Groß und Klein hier die Möglichkeit haben, gemeinsam etwas zu erleben“, freut sich Jugendtreff-Leitung Bärbel Meyer über das rege Interesse der Besucher. Im Trend liegen in diesem Jahr kooperative Spiele wie „Dorfromantik“, das aus ihrer Sicht zu Recht von der Jury zum Spiel des Jahres 2023 gekürt worden ist. Aber auch Geschicklichkeitsspiele

wie „Ranklotzen“ oder „Dingo Disc“ stießen auf großes Interesse. Bei den Kindern war „Rutsch und Flutsch“ sehr beliebt, da der Mix aus Geschicklichkeit und Memo für viel Abwechslung sorgt. Zur Auswahl gehörten natürlich auch das Kinderspiel des Jahres 2023 „Mysterium Kids“ oder einfache Kartenspiele wie das Stichspiel „Potato Man“, das durch manch kleine Raffinesse reizt. Das reichhaltige Kuchenbuffet des CVJM Volmerdingsen lockte aber auch zusätzliche Besucher in das Gemeindehaus, die sich nun bei Kaffee und Kuchen über das Spielesortiment informieren konnten. Auch in diesem Jahr wird der Erlös des Kuchenbuffets dem „Driving YMCA Doctor for Sierra Leone e.V.“ gespendet, um das mobile Ärzteteam zu unterstützen, das schwangere Frauen und kranke Menschen betreut.

Foto: Jacqueline Zarbock-Hasse
Text: Bärbel Meyer



Männer-Runde besichtigt neue Feuerwehrleitzentrale in Hille

Am 27. Februar starteten wir vom Gemeindehaus in Fahrgemeinschaft mit 21 Personen, darunter 7 Frauen, zur neuen Feuerwehrleitzentrale in Hille, zuständig für den Kreis Minden-Lübbecke. 30 Millionen hat der Komplex, 2022 eingeweiht, gekostet. Viele sind an ihm schon vorbeigefahren, aber wie groß er wirklich war, erfahren wir erst durch die Besichtigung. André Spykermann nahm uns und seine Eltern! in Empfang – diese gehörten auch zu unserer Truppe. Nico Czimmerning als Leiter schloss sich ihm an.

André Spykermann, ein echter Volmerdingsener, erklärte uns die Funktion des Hauses. Kugelsicheres Glas, Eingangssperren, besonders abgeschirmt die Leitzentrale mit 6 Leitplätzen. Dann Büros und Schulungsräume mit den neuesten technischen Geräten ausgestattet, kam uns vor wie ein

Hochsicherheitstrakt. Schutz vor Anschlägen ist erklärtes Ziel dieser Maßnahmen. Wer die 112 ruft, landet hier und wird von hier aus weitervermittelt. Ist besetzt, wird ein Anruf zur nächsten Zentrale, z. B. nach Herford weitergeleitet; z. T. bis zu 700 Anrufe sind täglich zu bewältigen, darunter 200 unnütze. Kranken- und Rettungswagen sind mit einbezogen. Besonders am Wochenende häufen sich die Fehlalarme. Per Navi werden die Fahrzeuge direkt über den schnellsten Weg zum Einsatzort geleitet. Dieser ist errechnet, auch wenn vielleicht ein anderer kürzer erscheinen sollte. Beide Feuerwehrleute haben von der Pike auf das Handwerk gelernt, mindestens fünf Jahre mit ständigen Fortbildungen. TOP Spezialisten stehen uns in ihnen zur Verfügung.

Nico Czimmerning führte uns dann durch die Einrichtung:



Abteilung, wo die Atemmasken geprüft und gereinigt und auf ihre Drucktauglichkeit geprüft werden, ebenso auch die Schutzkleidung. Die Sauerstoffflaschen werden geprüft und gefüllt. In einer anderen Abteilung werden Schläuche gereinigt, abgedrückt, z. T. auch repariert, teilweise für alle Wachen im Kreis ca. 5600 Stück im Jahr. Dann die Übungsabteilung, wo die Feuerwehrleute in voller Atemschutzkleidung und Montur Leistung auf dem Ergometer und bei Treppensteigen erbringen müssen, ebenso beim Durchkriechen enger Behältnisse, um keine Panik zu bekommen. Die Fahrzeughalle mit spezialisierten Fahrzeugen schloss sich an.

Ein sehr hochrädiger LKW, den man richtig als Fahrer erklimmen müsste, war auch bei der Flutkatastrophe im Ahrtal damals eingesetzt. Dann wurden wir über das Außengelände geführt, wo viele Möglichkeiten, bestimmte Gefahrenstellungen zu üben, gegeben waren.

Den Abschluss bildete ein gemütliches Kaffeetrinken mit von Karl-Heinz Edler besorgtem Kuchen. Mit besonderem Dank für die herzliche Aufnahme schloss der dreistündige Ausflug. Eigentlich heißt die Einrichtung Feuerwehrtechnisches Zentrum FTZ.

Text: Dieter Spehr





Starke Eltern = starke Kinder

„Du wartest an der Bushaltestelle. Ein Fremder kommt auf dich zu, spricht dich an, kommt näher – wie fühlt sich das an?“ - Wir befinden uns mitten in einer Übung der Teilnehmenden des Selbstschutzseminars „Starke Eltern – starke Kinder“ des Fo(u)r C. – Jugendtreff Nord, einer Einrichtung der Ev. Jugend im Kirchenkreis Vlotho.

Wir sind in unserer Gesellschaft programmiert auf einen respektvollen, höflichen Umgang. Doch immer wieder gibt es Situationen, die ein komisches Gefühl in uns auslösen, weil Grenzen verletzt werden und auch Gefahr droht. Welche Signale sende ich aus, wenn mir eine Situation Angst macht? Wie möchte ich wirken? Was möchte ich meinem Gegenüber sagen und zeigen? Gestik, Mimik, Stimme - Wie wir mit unserer inneren Haltung unseren Körper steuern oder mit unserem Körper unsere innere Haltung verändern können, zeigt Gewaltschutztrainerin Birgit König den Teilnehmenden des Selbstschutz-Seminars im Gemeindehaus Volmerdingen. „Kinder müssen lernen, sich selbst zu behaupten, doch das ist

manchmal gar nicht so einfach. Um ihnen dazu die nötige Selbstsicherheit zu vermitteln, haben wir diese Schulungseinheit nach der positiven Resonanz des vergangenen Jahres gleich zweimal in unser Programm aufgenommen. Da Mütter und Väter auch im Alltag als Vorbild dienen, ist es eine gute Idee, sie mit ins Boot zu holen“, meint Jugendtreff-Leitung Bärbel Meyer und freut sich über die rege Teilnahme.

Nicht nur in der Theorie, sondern auch mit vielen praktischen Übungen und Spielen wurden die grundlegenden Themen der Gewaltprävention behandelt - Körpersprache, angenehme und unangenehme Berührungen, Nein-Sagen und Mobbing.

Birgit König, die Gewaltschutztrainerin beim Deutschen Karate Verband e.V. ist, hatte viele Übungen im Gepäck, um Eltern und Kinder zu unterstützen und zu stärken. „Ich bin mutig! Ich bin stark! Ich sage was! – Das ist Selbstbehauptung.“ Seit Jahren ist ihr die Vermittlung eines gesunden Selbstbewusstseins und der aktive Schutz für das eigene Leben ein besonde-

res Anliegen, da jeder die Verantwortung für seine körperliche und geistige Gesundheit hat. Mit vollem Körpereinsatz lernten die Teilnehmerinnen am Ende ihre

Möglichkeiten zur ultimativen Notwehr kennen.

Text und Fotos: Bärbel Meyer
Gruppenfoto: Jugendtreff Nord

Weltgebetstag aus Palästina

Ökumenisch feiern Frauen der Kirchengemeinden im Norden der Stadt Bad Oeynhausen seit vielen Jahren gemeinsam den Weltgebetstag am ersten Freitag im März. In diesem Jahr kam die Gottesdienstordnung aus Palästina, einem Land, dessen Volk sich auf Grund der aktuellen politischen Situation in einer prekären Lage

befindet. Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina war der Weltgebetstag in der Werster Kirche mit dem Motto „...durch das Band des Friedens“ bestimmt von leisen Tönen und beeindruckenden Lebensgeschichten von palästinensischen Frauen, die Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Ge-



bieten gaben. Für die zahlreichen Besucherinnen war die Sehnsucht nach Frieden, Versöhnung und Verständigung dabei deutlich spürbar.

Nach einem Imbiss mit landestypischen Köstlichkeiten, zu dem die Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste eingeladen hatte, gab es zum Abschluss noch einen

Bericht von Pfarrer Dr. Christian Hohmann vom oikos-Institut für Mission und Ökumene über die Geschichte des Landes und die gegenwärtige Entwicklung in der Region.

Text: Gemeindepädagogin
Bärbel Meyer
Foto: Pfr. Christian Hohmann

Wieder ein sauberes Volmerdingsen

Unter diesem Motto haben sich die fast 40 freiwilligen Helferinnen und Helfer am Samstag, dem 16.03.2024, am Gemeindehaus in Volmerdingsen getroffen. Dabei waren Personen vom CVJM Volmerdingsen, der Freiwilligen Feuerwehr Volmerdingsen mit deren Jugendfeuerwehr und Helfer der Volmser Heimatfreunde.

So war unser Dorf, mit einigen Baustellen, nach mehr als zwei Stunden Arbeit wieder sauberer. Die Helfer hatten sich in insgesamt sechs Trupps aufgeteilt, welche dann durch Volmerdingsen gezogen sind. Ich durfte dieses Jahr auch ein Teil eines Trupps sein.



Ist denn schon wieder Laternenfest?

Wir sind ab dem Wietel der Hedingsener Straße gefolgt und zum Schluss kam die Hedingsener Masch. Ich hoffe, wir haben das meiste gefunden und die Straßen



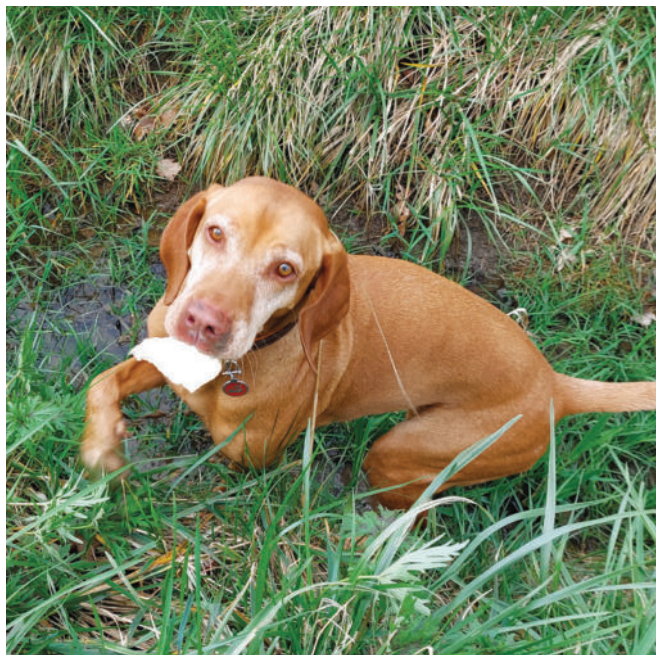
und der Spielplatz sind durch uns wieder sauberer geworden. Auf diesen Touren findet man die unterschiedlichsten Dinge. Wir haben zum Beispiel mehrere Schnapsflaschen gefunden, in dem Wulferdingsener Bach machte ein Fußball gerade Badeurlaub während er mit einer Wodkaflasche schmuste.

Man findet aber leider auch, **an alle Leser/innen die am Essen sind, bitte aufhören und später weiterlesen**, ekelige Dinge: So habe ich nämlich in der Senke an der Wulferdingsener Straße eine mit Ausscheidungen gefüllte Heineken-Flasche gefunden. Das war das Ekeligste, was ich je gefunden habe. (Vor allem, wenn man erst sich wundert, was so stinkt und denkt, dass sich vielleicht ein Hund in der Nähe entleert hat. Naja, war es aber dann letztendlich nicht.)

Aber zum Thema Hund gibt es etwas Besonderes: Mein Team hatte tierische Unterstützung von Hündin Pippa. Sie wurde während der Aktion erfolgreich weiter zum Müllspürhund ausgebildet. Sie haben richtig gelesen!! Sie hat tatsächlich den Müll ins Maul

genommen und diesen dann zu ihrer Herrin gebracht, welche ihn auf den Anhänger getan hat. Dies wurde während der Tour mehrfach ausprobiert und es hat immer wieder, erstaunlicherweise, funktioniert.

Und es gab ein weiteres Highlight in unserem Trupp: Ein Lieferwagen mit Tiefkühlkost hielt in unserer Nähe und eine Person aus unserem Trupp konnte dem Fahrer eine Packung Eis abkaufen. Wir haben es alle genossen. Und bei mir lief auch alles gut, trotz Haselnuss-Allergie.



Am Ende gab es nach mehr als zwei Stunden arbeiten am Gemeindehaus eine Bratwurst mit Brötchen und Getränken. So konnte man sich nach der Arbeit ein wenig ausruhen und sich mit den anderen Trupps auseinandersetzen, was diese denn so gefunden hatten.

Es war eine schöne und meiner Meinung nach auch eine wichtige Veranstaltung, um das Dorf und die Umgebung sauber zu halten.

Text: Jan Eric Neuhaus, 14 Jahre
Fotos: Britta und Sören Müller

Ein spannender Termin „Jubiläumskonfirmation“

Ich bin gespannt ins Gemeindehaus gegangen, denn dort sollten sich alle Jubilare vor dem Gottesdienst treffen, damit wir anschließend gemeinsam in unsere Dorfkirche gehen konnten.

Im Gemeindehaus war es schon sehr geschäftig und es waren schon viele Personen anwesend.

Hier ein lautes „Hallo“ dort ein „Dich habe ich ja gar nicht erkannt“. Wir wurden mit kleinen Rosenanstecknadeln versehen, damit wir als Gruppe zu erkennen waren. Meine Rose war gelb, ich gehöre zur Gruppe der goldenen Konfirmanden.

Anschließend sind wir gemein-

sam in die Dorfkirche gegangen und hatten einen schönen Gottesdienst mit Abendmahlsfeier.

Nach dem Gottesdienst, wie nach jeder Konfirmation, ein Foto vor der Kirche. Die verschiedenen Gruppen wurden fotografiert, die ältesten Teilnehmer zuerst. Alle hatten ihren Spaß, besonders der Fotograf.

**Fotos der Jubiläums-
konfirmanden auf Seite 47**

Im Gemeindehaus wurden dann noch alle köstlich mit Getränken, leckerer Kartoffelsuppe und auch noch verschiedenen Nachtischen bewirtet. An den langen Tafeln fand ein angeregter Austausch statt über vergangener Zeiten und darüber, ob man bei der nächsten Jubiläumsfeier auch wieder dabei ist oder sich vielleicht schon viel früher einmal trifft.

Ich hatte einen sehr schönen Tag und habe mich sehr über die gut vorbereitete Feier gefreut.

Text: Sabine Scott
Fotos: Diethard Block

Kronen (75 Jahre), v.li:

Lina Lohoff geb. Jostmeier und Heinrich Lohoff, Margarete Zarbock geb. Nagel, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz

Gnaden (70 Jahre), v.li:

Dieter Reinkensmeier, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz, Siegfried Paasche

Eisern (65 Jahre), v.li:

Wilhelm Lücking, Harald Lübbling, Anni Entgelmeier geb. Lehmeier, Manfred Surmeier, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz

Diamanten (60 Jahre), v.li:

Anneliese Heinrichsmeier geb. Schmidt, Inge Schäfer geb. Tegeler, Hildegard Anding geb. Meyer, Marie-Luise Haake geb. Meyer, Waltraud Brinkmann, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz

Golden (50 Jahre), v.li:

vorne: Petra Böker geb. Hohäuser, Martina Stuke geb. Berkemeyer, Uwe Robatzek, Anke Funk geb. Gerkensmeyer, Marion Dowe geb. Busse, hinten: Christel Schröder geb. Schröder, Adelheid Grundmann geb. Vogt, Sabine Scott geb. Martin, Elke Köster geb. Riesmeier, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz

Silber (25 Jahre), v.li:

Maren Sundermeier geb. Sundermeier, Daniel Kalinski, Pfarrerin Elsie Joy de la Cruz

Besondere Veranstaltungen

Juni

Sa. 01.06. bis	Sa. 22.06.	Sommersammlung der Diakonie „Füreinander!“, Seite 5
Di. 11.06.	18.00 Uhr	Anmeldeabend für den neuen Katechumenenjahrgang
Sa. 15.06.	14.00 Uhr	KreisKirchenTag im Kurpark unter dem Motto „Vielfalt... kannst du haben!“, Seite 6
So. 16.06.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum KreisKirchenTag vor der Wandelhalle. Christina Brudereck von 2Flügel hält die Predigt. Mit der Band Crossin', Posaunenmusik, Chorklängen und der großen LKW-Orgel steht auch die Musik dieses Gottesdienstes ganz im Zeichen der Vielfalt. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen.
So. 23.06.	10.30 Uhr	Tauferinnerungsfeier, Seite 7
Mi. 26.06.	14.00 Uhr	Ausflug der Männer-Runde mit Frauen, Seite 22

Juli

So. 07.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Pohlmanns Busch (Waldstück Bad Oexen). Bei schlechtem Wetter findet ein gem. Gottesdienst in der Eidinghausener Kirche (Eidingsen 10) statt.
Di. 09.07.	16.00 Uhr	Blutspende vom DRK im Gemeindehaus, Seite 8
Mi. 10.07.	19.00 Uhr	Sommer-Abend-Treff im Gemeindehaus Werste, Seite 8
Sa. 13.07.	16.00 Uhr	Geburtstagskaffeetrinken im Gemein- dehaus Volmerdingsen, gestaltet mit dem Posaunenchor für alle ab 80 Jahre, die im April, Mai und Juni Geburtstag hatten, gerne mit Partner

August

So. 31.08.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag
------------	-----------	-------------------

Vorankündigung:

September

- Sa. 07.09. 13.00 Uhr Backfest auf Hauptmeiers Hof,
Wulferdingsener Straße 146, mit Stauden-
börse und Gartenmarkt, Weinprobe,
Kaffee und Kuchen, musikalische
Unterhaltung und vieles mehr
- So. 08.09. 11.00 Uhr Gottesdienst zum Backfest auf
Hauptmeiers Hof (Volmerdingsen)

Kreise

MÄNNER-RUNDE in Volmerdingsen jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr



- Mi., 26. 06. 14 Uhr Abfahrt vom Gemeindehaus zu
Barre-Bräu, Besichtigung mit Imbiss, ca. 3 Stunden.
Kosten: 23 €.
Gäste herzlich willkommen.

Juli und August - Sommerpause

Ende September - Grillabend!

Zu den Veranstaltungen ist ein Abholdienst möglich.
Bitte anrufen: Wilfried Kalinski: 05734-1766 oder
Dieter Spehr: 05734-512936

Frauengesprächskreis in Volmerdingsen 1. + 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr:

06.06. Ausflug in Gottes Schöpfung
- Meditativer Spaziergang

20.06. Zum Abschluss ein (Sommer-) Fest

Sommerpause





Frauenhilfe in Volmerdingsen
Einmal im Monat (mittwochs) um 15 Uhr:







- 19.06. “Der Frauenkreis geht frühstücken!”
- 03.07. “Musik-Nachmittag“ mit Ehepaar Schneider
- August - *Sommerpause*

Kontaktperson: Pfrin Joy dela Cruz, Tel.: 05734-93319

Frauenkreis in Werste
jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat
von 15.00 - 16.30 Uhr

12. Juni 2024 Ausflug zum Steinhuder Meer
Der Frauenkreis nimmt am Ausflug für die
Gemeinde von 13.00 – 18.00 Uhr teil.
Weitere Infos siehe S. 6
26. Juni 2024 „Deutschlandreise“
Ein spielerischer Sommerabschluss
mit Kaffee und Kuchen
28. August 2024 Kommunikation ist wie ein riesiger
Regenschirm – Virginia Satir
Kommunikation ist mehr als nur Sprechen.
Sie umfasst alle Möglichkeiten, mit denen
wir Informationen hin- und her senden.

Bei Fragen wenden sie sich bitte an Gemeindepädagogin Bärbel Meyer (0151-14343886).

Gottesdienste				
	Volmerdingsen Dorfkirche	Werste Versöhnungskirche	Wittekindshof Erlöserkirche	
Juni	Juni			
	02.06.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Aussendung der Diakoniesammler:innen in Volmerdingsen (Pfr. Rosner) 	10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weitkamp)	
	09.06.	10.00 Uhr Gottesdienst in Werste (Pfr. Brandt) 	10.00 Uhr  Gottesdienst (Präd. Schnepel)	
	16.06.	11.00 Uhr Zentraler Abschlussgottesdienst des Kreiskirchentages vor der Wandelhalle im Kurpark von Bad Oeynhausen mit anschließendem Essen		
	23.06.	18.00 Uhr Friedensgebet	10.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet vom Kindergarten Löwenzahn mit Tauf- erinnerung und an- schließendem Imbiss (Pfrin dela Cruz)	10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wedek)
30.06.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Katechumenen in Werste (Pfrin dela Cruz und Gemeindepädagogin Meyer)	10.00 Uhr  Gottesdienst (Präd. Brammeyer)		
Juli	Juli			
	07.07.	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Nordgemeinden in Pohlmanns Busch (Pfrin Jochum)	10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung (Pfr. Wedek)	
	14.07.	10.00 Uhr Gottesdienst in Werste (Pfrin Jochum) 	10.00 Uhr Gottesdienst (Dipl. Theol. Marholdt)	
	21.07.	10.00 Uhr Plattdeutscher Open-Air-Gottesdienst in Volmerdingsen (Diakon Kröger) 	10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wedek)	
28.07.	10.00 Uhr Gottesdienst in Werste (Pfr. Brandt)	10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Brammeyer)		

Gottesdienste			
	Volmerdingsen Dorfkirche	Werste Versöhnungskirche	Wittekindshof Erlöserkirche
August			
04.08.	10.00 Uhr Gottesdienst in Volmerdingsen (Superintendentin Goudefroy) 		10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin Gießelmann) 
11.08.	10.00 Uhr Gottesdienst in Werste (Pfr. Brandt) 		10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weitkamp)
18.08.	10.00 Uhr Gottesdienst in Volmerdingsen (Pfr. Brandt)		10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weitkamp)
21.08. Mi.	10.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in Volmerdingsen (Pfrin dela Cruz)		9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst (Berufskolleg und Diakonenschule) (Pfrin Gießelmann)
22.08. Do.	10.00 Uhr Einschulungsgottesdienst (Pfrin dela Cruz)	10.00 Uhr Einschulungsgottesdienst (Pfr. Brandt)	
25.08.	18.00 Uhr Friedensgebet	10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin Jochum)	10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Brammeyer)
26.08. Mo.			13.45 Uhr Gottesdienst der Förderschule zum Schuljahresbeginn (Pfr. Wedek)



= Abendmahl



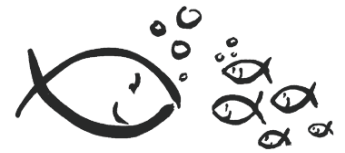
= Kirchcafé

Abendmahl:

Volmerdingsen: Juni mit Wein, Juli mit Saft, August mit Wein

Werste: immer mit Saft

**Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst
Sonntags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr in
Volmerdingsen im Gemeindehaus.**



Wir freuen uns auf euch. Jeder ist willkommen, vom Kindergartenkind an. Auch freuen wir uns, wenn wir noch Unterstützung bei den Kindergottesdiensten bekommen würden. Einfach mal vorbeikommen oder im Gemeindebüro fragen.

Segen mit Hindernissen – Die Geschichten Jacobs

02.06. Der besondere Traum (1. Mose 27, 41-45; 28,10-22)

09.06. Der betrogene Betrüger (1. Mose 29,1-30)

16.06. Kreiskirchentag in Bad Oeynhausen **kein**
Kindergottesdienst

23.06. Tauferinnerungs-Gottesdienst in Werste. Wir werden einen Fahrdienst anbieten und in Werste mitfeiern. Da es ein Familiengottesdienst ist, beginnt er um 10.30 Uhr. Treffen in Volmerdingsen 10.00 Uhr.

„Danke!“ – Vieles ist uns geschenkt

30.06. Essen ist ein Geschenk (Psalm 145)

07.07. Freunde sind ein Geschenk (Markus 2,1-12)
in Pohlmanns Busch

Sommerferien bis 25. August

Mitmensch sein

25.08. Mitmensch kann jede und jeder sein (Lukas 10,27)

01.09. Wir gehören zusammen (Galater 3,26-28)

08.09. Kindergottesdienst **auf dem Backfest**

Bis Sonntag im Kindergottesdienst!
Daniela, Silke, Yvonne, Uwe und Martin

Konfirmation in Werste am 17. März: Eine Feier des Abschieds und des Neuanfangs

Am 17. März fand in der Versöhnungskirche Werste ein besonderes Ereignis statt – die letzte Konfirmation unter der Leitung von Pastor Pietsch, der sich nach vielen Jahren im Dienst in den wohlverdienten Ruhestand begab.

Aus diesem Grund wurde die Konfirmation bereits im März abgehalten, um sicherzustellen, dass Pastor Pietsch seinen Ruhestand nach Ostern auch wirklich antreten konnte.

Die Feier begann mit einem feierlichen Einzug von acht Jungen und zwei Mädchen. Bei strahlendem Wetter erlebten diese dann eine unvergessliche Konfirmation. Pastor Pietsch segnete jeden Konfirmanden mit seinem persönlichen Konfirmationsspruch, (unterstützt von Bärbel Meier). Während des kompletten Gottesdienstes bereicherten die großartigen Stimmen des Chors und die festliche Posaunenmusik die Atmosphäre.

Die anschließende Predigt von Pastor Pietsch war nicht nur tiefgründig, sondern auch erheiternd. Er sprach über den "Rucksack des Lebens", der alles enthält, was man auf der Reise des Lebens braucht. Er erwähnte humorvoll, dass neben einer Wanderkarte als Wegweiser auch ein Red Bull als Energiespender, eine Bibel und ein Gesangbuch zur Unterstützung des Glaubens, ein großes Herz als Zeichen der Liebe und natürlich

ein Smartphone für Geschichten und Musik in diesem metaphorischen Rucksack Platz finden. Die letzten Worte seiner Rede waren besonders bewegend: "Fang an, deinen Rucksack zu packen! Lebe dein Leben! Schreib' die Geschichten, die du später gern erzählen willst! Aber vergiss nicht, Gott mit auf deine Reise zu nehmen."

Nach der inspirierenden Predigt folgte für alle die Teilnahme am Abendmahl. Es war ein bewegendes Moment, als sich Pastor





Pietsch dann von seiner letzten Konfirmandenklasse verabschiedete und den Blick nach vorne richtete. Dabei bemerkte er mit einem Schmunzeln, dass es trotz seiner langen Amtszeit nun doch noch etwas Neues bei der letzten Konfirmation gibt, und so wurden alle Paten gebeten, die Kirche zu verlassen, um vor der Kirche Spalier für ihre Patenkin-

der zu stehen. Diese überreichten dann draußen jedem Paten eine Rose als Zeichen ihrer Dankbarkeit und Wertschätzung.

Die Feier fand ihr fröhliches Ende mit gemeinsamem Lachen, einem „Sektchen“ und dem Festhalten besonderer Momente durch Erinnerungsfotos vor der Kirche.

An Pastor Pietsch gewandt: vielen Dank, dass Sie meine spontane Idee mit umgesetzt haben und wir alle möchten uns nochmal herzlich für alles bedanken und wünschen Ihnen eine gesegnete, glückliche und erfüllte "Rentenzeit".

Text: Alexandra Wolff
Fotos: Oliver Windus



Gruppenfoto der Konfirmanden auf der Rückseite

Gründonnerstag 2024

Es ist Donnerstag, der 28. März 2024, kein normaler Tag, sondern Gründonnerstag, das letzte Mahl mit Jesus. Es ist der Tag vor dem Karfreitag. Auch wir haben an diesem Tag an das Zusammentreffen Jesu mit seinen Jüngern gedacht und uns getroffen zum biblischen Mahl. Die Tische waren zum Kreuz gestellt, und auf den Tischen eine Vielzahl zu essen, und es kamen viele aus der Gemeinde um mitzufeiern, Gemeinschaft mit Jesus Christus zu erleben. Zusammen wurde ein Gottesdienst gefeiert mit Pfarrerin Joy de la Cruz und dem Projektchor. Es war eine gute Gemeinschaft und ein Gedenken an die Fußwaschung.

Text und Fotos: Susanne Becker



GRATWANDERUNG

Streitbar sein und dabei **sanftmütig bleiben**,
Position beziehen und **selbst hinterfragbar** sein.
Für Leben und Liebe eintreten,
das **Gegenüber im Blick**.

Amen

TINA WILLMS

Osterfeuer 2024

Am Abend des Ostersonntags fand im Spielenbusch das traditionelle Osterfeuer des CVJM statt. Obwohl es morgens im Gottesdienst noch nicht danach aussah, konnten sich die über 100 Besucherinnen und Besucher das Leuchten und Knistern des Feuers unter trockenem Himmel ansehen und anhören. Für ausreichend Getränke, Bratwürstchen und Stockbrot hatte das Team des CVJM auch in diesem Jahr wieder gesorgt; neu war der Eiswagen, der seine Spezialitäten anbot.

Jedes Jahr wieder bemerkenswert ist das vom Feuer ausgelöste, generationenübergreifende Zusammenkommen der Volmerdingsener, Volmerdingsenerinnen und unserer Gäste. Gesellige Leute, ein paar Getränke und ein feierlicher Anlass sind nun mal die beste Gelegenheit und bieten Raum für Gespräche und Austausch untereinander.

Ebenfalls ein Novum war die für dieses Jahr veränderte Form des Feuers: da weder ein Befahren der



Wiese zum Anliefern von Grünschnitt möglich gewesen wäre, noch ein entspanntes ohne Gummistiefel am Feuer Stehen, gab es stattdessen entlang des nahen Feldweges mehrere Feuerschalen, mit denen wir den Frühling begrüßten, was aber dem österlichen Flair und der guten Stimmung nicht abträglich war. Im kommenden Jahr wird es wohl wieder ein althergebrachtes, großes Osterfeuer geben.

Insgesamt kann man die Organisation und der Ablauf des Feuers als durchaus gelungen bezeichnen; mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die dazu beigetragen haben! Ich bin sicher, dass wir uns im kommenden Jahr wieder auf diese Attraktion freuen können!

Text: Patrick Baurichter



Abschied von unserem Gemeindepfarrer und von unserer Organistin

Im Gottesdienst am Ostermontag fand in der Versöhnungskirche die feierliche Verabschiedung unseres Gemeindepfarrers Helmut Pietsch in den Ruhestand und der Abschied seiner Frau Christiane Pietsch aus dem Dienst als Organistin statt.

Viele Gäste waren nach dem Gottesdienst zur Feier in das Paul-Gerhardt-Haus gekommen. Bei einem leckeren Festmahl kam man ins Gespräch über das Miteinander

in der Gemeinde. In einem Ratespiel durften die 1043 Predigten geschätzt werden, die Pfarrer Helmut Pietsch in seiner langen Amtszeit gehalten hat. Fotos erinnerten an die Zeit seines Wirkens und gaben Gelegenheit, zurückzuschauen auf viele Jahre seiner Gemeindegemeinschaft als Pfarrer und Seelsorger.

Dankesworte für sein segensreiches Wirken in mehr als 25 Jahren und Wünsche für die Zukunft



zeugten von der Wertschätzung unseres scheidenden Pfarrers. Der Dank galt auch Christiane Pietsch für ihre musikalische Mitgestaltung der Gottesdienste an der Orgel in der Versöhnungskirche.

Zum Abschluss der Feier wurde für Helmut Pietsch als bekennen-

der BVB-Fan die bekannte Fußballhymne „You `ll never walk alone“ vom Posaunenchor gespielt und von allen Gästen mitgesungen. Der Text dieses Liedes soll ermutigen, vertrauensvoll in die Zukunft zu schauen; ein Wunsch für Familie Pietsch und für uns alle.

Text: Karl Friedrich Sander
Foto: Kevin Potter



Mitarbeiterinnen bedankten sich mit kleinen Aufmerksamkeiten für die langjährige Zusammenarbeit.

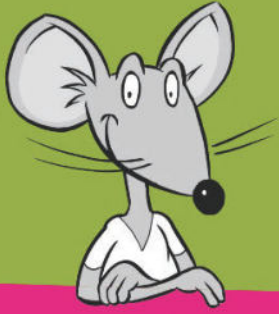
Für seinen wohlverdienten Ruhestand wünschen wir Pfarrer Helmut Pietsch Gottes Segen auf all seinen Wegen, dass er sich geleitet, bewahrt und geführt weiß, geliebt und geborgen, gewollt und gehalten.

„Tschüss, Pfarrer Pietsch“

Am 21. März 2024 war es so weit, die Kinder und Mitarbeiterinnen des Kindergartens verabschiedeten sich mit einem Gottesdienst von Pfarrer Helmut Pietsch. Als Ehrengast stand er im Mittelpunkt und zog durch einen bunt geschmückten Spalierbogen in „seine“ Kirche ein.

Eine poetische Geschichte über die Zeit, Lieder und der Segensanz „Beschirmt, beschützt in deiner Hand“ bildeten den Rahmen dieses Gottesdienstes. Auf Handabdrücken überbrachten die Kinder ihre Wünsche und Grüße an den Pfarrer und die

Das Löwenzahnteam

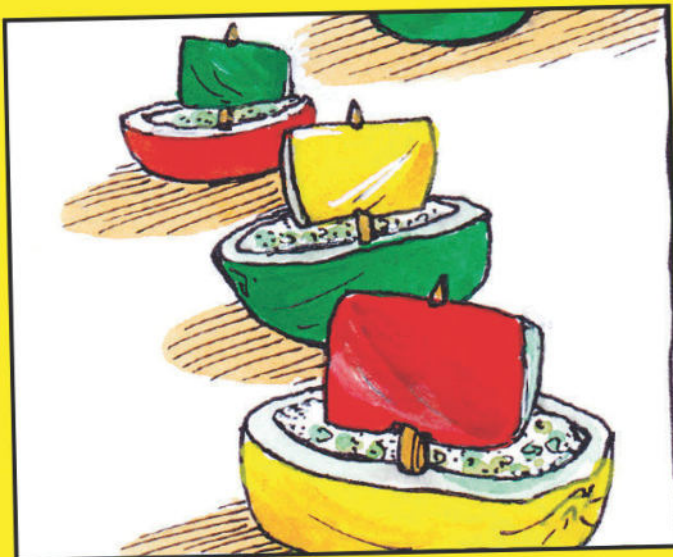


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Benjamins bunte Boote

Halbiere drei frische, rote, gelbe und grüne Paprikas und entferne die Kerne. Verrühre Kräuterfrischkäse und Quark mit etwas Milch, Salz und Pfeffer und fülle die Paprikahälften damit. Stecke viereckige Paprikastücke als Segel mit einem Zahnstocher in die Boote.



Bibelrätsel: Josephs Brüder sind verärgert über den neuen Mantel. Wer hat ihn Joseph geschenkt?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: sein Vater Jakob



Selbst gemachte Farben

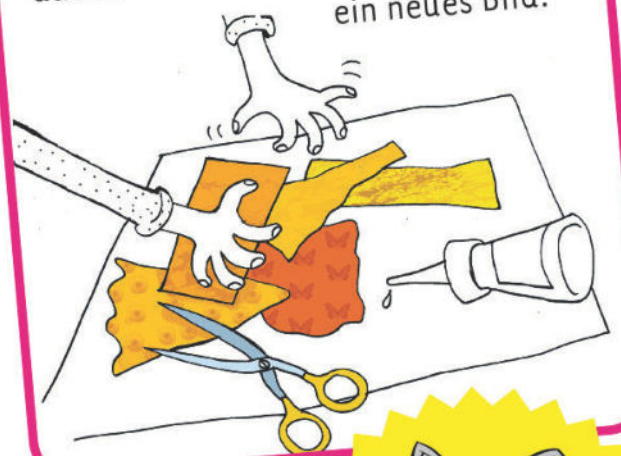
Du kannst auch selbst Farben herstellen: Rote Bete oder Kirschsafte färben rot. Walnusschalen färben braun. Aus Heidelbeeren oder Holunderbeeren lässt sich blaue Farbe herstellen.

Was ist grün und rennt weg?
Ein Fluchtsalat!

Was ist braun, klebrig und läuft in der Wüste umher?
Ein Karamel.

Gelbes Schnipselbild

Reiße oder schneide gelbe Schnipsel aus Zeitschriften und klebe daraus ein neues Bild.



CVJM Projekttag „SPAß OLYMPIADE“

Am 20. April 2024 fand der zweite Projekttag des Jahres unter dem Motto „Spaß Olympiade“ statt. Aus diesem Grund trafen sich 28 Kinder zum gemeinsamen singen, spielen und essen. Der Tag begann mit einem Lied und der Geschichte von David und Goliath. Danach ging es sofort weiter zu den „Olympischen Spielen“. Die Kids konnten sich in vier Gruppen an vier Stationen unterschiedlichen Aufgaben stellen. Es ging von Sackhüpfen, Teebeutel-Weitwurf über Schubkarren-Rennen bis zu Poolnudel-„Kämpfchen“ 😊. Um 12.30 Uhr gab es schließlich eine kleine Stärkung für alle Spieler mit Pizza und Pudding. Im Anschluss standen noch ein Mumienspiel, Eierlaufen und Stockhockey auf dem Programm. Am Schluss der Olympiade bekamen alle Teilnehmer eine Medaille! Uns hat es riesig Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf den nächsten Projekttag im September.



P.S.: Zur großen Begeisterung der Kids durfte am Ende noch eine Mitarbeiterin in Klopapier eingewickelt werden.

Text: Yvonne Möllers
Foto: Jan Eric Neuhaus und
Yvonne Möllers



Taucher, alter Mann, Nashorn, Schulle, Speisekarte

Unser Familiengottesdienst

Unser Familiengottesdienst am 21.04. stand unter dem Thema „Arche Noah“. Für die Vorbereitungen trafen sich der Kindergottesdienst-Helferkreis im Gemeindehaus.

Eine Arche musste gebaut werden, Lieder eingeübt werden, Tiere ausgeschnitten und kindgerechte Texte entwickelt werden. Tatsächlich füllte sich unsere Kirche. Nun zugegeben, es war nicht ganz so wie Weihnachten, aber wir waren nahe dran. Zu dem Lied „Es ist noch Platz in der Arche“ durften die Kinder die Geschichte aktiv kennen lernen und konnten unter anderem die Arche mit den Tieren füllen, die der Helferkreis unter



den Bänken versteckt hatte. Die Kurzansprache stellte sicher, dass Gott seinen Bund mit den Menschen nie aufgibt.

Viele Besucher nutzten die Möglichkeit, mit ihren Fürbitten den Gottesdienst mitzugestalten, die unter dem Regenbogen gesammelt wurden. Mit zwei Taufen endete der Gottesdienst. – Aber es war noch nicht Schluss. Beim anschließenden Essen im Gemeindehaus durfte jeder seine Hot-Dog Arche bauen. Ein Riesenspaß, bei dem man dann auch noch ins Gespräch kam.

Ein Fazit daraus: Das sollten wir öfters machen! – Es ist nicht nur Platz in der Arche, sondern auch in der Kirche.

Liebe Familien,
Ihr seid alle herzlich eingeladen!
Das Kindergottesdienst-Team
Text: Uwe Zikoll

Geburtstagsständchen im Gemeindehaus, für alle, die in diesem Jahr bereits die 80 überschritten haben.

Die Zeiten ändern sich. Lange Zeit war es Tradition unseres Gemeindelebens, dass spätestens nach dem 80sten Geburtstag sich der Posaunenchor bei den Feiernden zu einem fröhlichen und abwechslungsreichen Ständchen zur Gratulation bei diesen Geburtstagskindern traf.

Dieser schöne Brauch musste jetzt aus vielen Gründen aufgegeben werden. Länger wurde nach einer neuen organisatorischen Gestaltung für diese Ständchen gesucht. Prinzipiell wollte aber unsere Gemeinde an dieser klangvollen Ehrung der Seniorenschaft festhalten. So erfolgte am 13. April als erster Versuch zur Fortführung dieser alten Tradition ein Treffen der Seniorinnen und Senioren, die in diesem Jahr bis April 2024 ihren 80. Geburtstag feiern konnten. Die musikalische Leitung unsere Posaunenchores übernahm Frau Christine Boberg.

Doch zu diesem Treffen zur Kaffeezeit gehörte natürlich auch Kuchen und Gebäck, organisiert, zusammengetragen und gespendet durch unser Presbyterium und den zahlreichen Helferinnen und Helfern.



Trotz einiger Vorbehalte und Bedenken im Vorfeld dieser tröstlichen Veranstaltungsidee verfloß der gemeinsame Nachmittag sehr schnell. Der Austausch von alten Erinnerungen und auch mit durchaus vorhandenen Zukunftsperspektiven liefen die intensiven Gespräche bis in den späten Nachmittag.

Einig waren die Geladenen, dass dieses veränderte Gemeindeangebot sehr gelungen war. Dieses soll zumindest in diesem Jahr noch für die dann weiteren Geburtstagskinder im September und zum Jahresende wiederholt werden.

Text und Fotos: Diethart Block

Konfirmation in Volmerdingsen am 5. Mai 2024

13 Mädchen und Jungen haben am Sonntag, 5. Mai, ihre Konfirmation in der evangelischen Kirche Volmerdingsen gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Paten gefeiert.

Während des stimmungsvollen und bewegenden Gottesdienstes gab es viele anrührende Augenblicke – so manche Träne musste mit einem stets griffbereiten Taschentuch getrocknet werden.

Und doch waren es Freude, Stolz und Aufregung, die an diesem besonderen Tag überwogen. Zu den Klängen des Liedes „Joshua Fit the Battle of Jericho“ zogen die Konfirmandinnen und Konfirmanden in die vollbesetzte Kirche ein und nahmen vorne vor dem Altar Platz.

Pfarrerin Elsie Joy dela Cruz und Gemeindepädagogin Bärbel Meyer begrüßten die Jugendlichen herzlich, danach stimmten alle Anwesenden gemeinsam das Lied „Laudato si“ an, das sich die Konfirmanden ausdrücklich für ihren großen Tag der Einsegnung gewünscht hatten.

Kirchen- und Posaunenchor boten im weiteren Verlauf die Lieder „Ein Gott, der mich sieht“ und „Alles in Liebe“ dar, Pfarrerin Elsie Joy dela Cruz hielt eine ebenso warme wie zeitgemäße Predigt, während der sie verschiedenste „Wegbegleiter“ für ihre Schützlinge aus einem Rucksack zauberte. Ob Schutzengel, Kreuz, Wasserflasche oder das unverzichtbare

Handy – für jeden Gegenstand hatte sich die Pfarrerin ganz besondere Aufgaben ausgedacht, die es zu erfüllen galt.

Vor allem bei der Erwähnung des Mobiltelefons schmunzelte so mancher Erwachsene, gibt es doch gerade bei diesem Thema oft hitzige Diskussionen zwischen Eltern und Teenagern.

Eingesegnet wurden die Mädchen und Jungen von Elsie Joy dela Cruz und Bärbel Meyer, jeder Konfirmand hatte sich einen für ihn passenden Bibelvers ausgesucht, der während der Einsegnung vortragen wurde. Anschließend überbrachten Mitglieder des CVJM und des Presbyteriums herzliche Glückwünsche und Geschenke. Für Gänsehaut-Momente sorgte dann die von den Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden vorbereitete Überraschung in Form des wunderschönen Liedes „Mögen Engel Dich begleiten“, das alle gemeinsam vortrugen. Passend dazu hatten die Eltern mit viel Liebe eine Power-Point-Präsentation vorbereitet, während der Kinder- und Jugendfotos der Konfirmanden sowie deren ausgewählte Bibelverse zu sehen und zu lesen waren. Da verdrückte so mancher Jugendliche heimlich eine Träne der Rührung, aber auch so manches fröhliche Lachen war im Kirchenschiff zu hören.

Nach dieser mit viel Applaus belohnten Darbietung zündeten die Väter die Konfirmations-Kerzen ihrer Kinder an und überreichten

sie feierlich.

Das Abendmahl fand an diesem Sonntag in etwas anderer Form als üblich statt: Ein Teil der Konfirmandinnen und Konfirmanden ließ mit Weißbrot und Trauben gefüllte Körbe durch die Reihen gehen. Die Jugendlichen selbst hatten zuvor direkt vor dem Altar gemeinsam mit Pfarrerin und Gemeindepädagogin Abendmahl gefeiert und sich zum Abschluss fest an den Händen gehalten.

Mit Dankesworten und einem von einigen Müttern vorgetragenen

Fürbittengebet endete dieser ganz besondere Gottesdienst, zu den Klängen des Lieds „Sunday Morning“ zogen die Konfirmanden aus der Kirche aus, um dort auf ihre Verwandten zu warten.

Eingesegnet wurden am 5. Mai: Matteo Lange, Fritz Miegel, Malte Möllers, Marten Müller, Leni Schlenker, Marco Schlichter, Charlotte Sieker, Josefine Strunk, Tim Henri Töbing, Yannik Vogt, Romy Sophie Weber, Hanna Sophie Volle und Marleen Zikoll.

Text: Sonja Töbing

Gruppenfoto der Konfirmanden auf der Rückseite

Feste Veranstaltungen

Volmerdingsen

Sonntag

10.00 Uhr

Gottesdienst + Kindergottesdienst

Montag

18.15 - 19.00 Uhr

Frauengymnastik

(G. Sauerbrei 05734-2536,
H. Gayk 05734-7333)

19.30 - 21.30 Uhr

Posaunenchor

(C. Boberg 05734-6575)

Dienstag

19.00 Uhr

Männer-Runde, 4. Di. im Monat

(K.-H. Edler 05731-5387297, D. Spehr
05734-512936, W. Kalinski 05734-
1766)

20.00 - 21.00 Uhr

Projektchor (C. Boberg 05734-6575)

Mittwoch

15.00 - 17.00 Uhr

Frauenhilfe, 1. + 3. Mi. im Monat

(Pfrin dela Cruz 05734-93319)

18.30 - 19.15 Uhr

Kindergottesdienst-Helferkreis

(nach Vereinbarung, Pfrin dela Cruz)

Donnerstag

11.30 - 13.00 Uhr

Pottkieker

20.00 Uhr

CVJM-Vorstandssitzung, 2. Do. im Mo.

(M. Möllers 05734-513659)

20.00 Uhr

Frauen-Gesprächskreis, 1. + 3. Do. im
Monat (B. Danielsmeyer 05734-93030)

20.00 Uhr

Freundeskreis Kirchenchor, nach
Vereinbarung

(D. Kalinski 05734-1766)

Freitag

09.00 - 11.00 Uhr

Krabbelgruppe

(Luisa Ossenfort 0170 7843701

Janine Klaus 0176 21198836)

19.00 - 21.00 Uhr

Tischtennis

(G. Sauerbrei 05734-2536)

Feste Veranstaltungen

Werste

Sonntag

10.00 Uhr

Gottesdienst

Montag

19.30-22.00 Uhr

Theatergruppe (Laienspiel)
(B. Werkmeister 0173 7890814)

Dienstag

14.30 - 19.00 Uhr

Bridge-Club
(K. Rullmann 05731-49421)

Mittwoch

09.30 - 11.45 Uhr

Seniorengymnastik VHS
(kleiner Saal)

15.00 - 16.30 Uhr

Frauenkreis, 2. + 4. Mi. im Monat
(B. Meyer 0151-14343886)

18.30 - 19.30 Uhr

Yoga Kurs im großen Saal
(S. Kluge-Schormann 0172-5979237)

19.30 - 21.00 Uhr

Posaunenchor (S. Niederbremer
05731-40301)

Donnerstag

16.00 - 18.00 Uhr

Krabbelgruppe
(Kellerraum N. König u.
J. Wassmann)

17.00 - 19.00 Uhr

Jugendband (A. Zima)

19.00 - 20.00 Uhr

Lektorenkreis
(A. Sudwischer 05731-1546764)

19.45 - 21.30 Uhr

Kirchenchor (E. Tober 05731-260081)

19.30 - 22.00 Uhr

Theatergruppe (Laienspiel)
(Saisonal großer Saal, s.o.)

Freitag

17.00 - 22.00 Uhr

Männerkochgruppe
(B. Heidenreich 05731-40718)

19.30 - 22.00 Uhr

Theatergruppe (Laienspiel)
(Saisonal großer Saal)

Wir bitten bei Spenden für unseren Gemeindebrief den Verwendungszweck anzugeben.

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfrin Elsie Joy dela Cruz

Hrsg.: Ev. Kirchengemeinde Volmerdingsen-Werste

Auflage: 2900 Stück

Druck: Druckerei Eilbracht, Löhne

Satz und Layout: S. Haeder, L. Haeder

Redaktionsteam: P. Baurichter, R. Fette, R. Fürste, L. Haeder, S. Haeder, K.-F. Sander, B. Schaub, C. Schnepel

Signierte Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion

wieder. Gender-Hinweis: Um unsere Inhalte möglichst leserfreundlich zu gestalten, verwenden wir das „generische Maskulinum“. Wir möchten betonen, dass wir diese verkürzte Sprachform geschlechtsneutral und aus rein redaktionellen Gründen nutzen. Sie beinhaltet keine Wertung.

Dieser Gemeindebrief ist auf 100 % Altpapier (blauer Engel zertifiziert) **gedruckt.**

Redaktionsschluss dieser Ausgabe: **7. Mai 2024.**

Manuskripte und Beiträge für den nächsten Gemeindebrief sind **bis zum 27. Juli 2024 erwünscht** (gern gesehen: **unformatierte Texte** { .docx } und **Fotos gesondert** als Dateianhang).

Ansprechpartner

Gemeindebüro

Sekretärin: Cirstin Schnepel

vl-kg-volmerdingsen-
werste@kirchenkreis-
vlotho.de

www.kirche-volmer-
dingsen-werste.de



Gemeindebüro Volmerdingsen

Volmerdingsener Str. 156

Di., Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Di. 13.00 - 17.00 Uhr

05734 - 93319

Gemeindebüro Werste

Steinfeldstr. 27

Mo., Mi., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Do. 16.00 - 18.00 Uhr

05731 - 4711

Pfarrerin Elsie Joy dela Cruz

05731 - 7448695

Pfarrer Michael Brandt

0151 72166209

michael.brandt@ekvw.de

Pfarrerin Katja Jochum

05731 25433-12

Pfarrer Uwe Rosner

05731 - 538483

Pfarrer Martin Wedek

05734 - 611045

Hausmeisterin Volmerdingsen

Sofie Mielke 01575 - 2699396

Gemeindehaus Volmerdingsen

Pfarrer-Brünger-Str. 1

05734 - 6572

Küsterin Werste

Vera Gerstner 0151 - 21139077

Ev. Betreuungsverein B. O.

Öringsener Str. 12

05734 - 96929 - 0

Blaues Kreuz

Anke Maihöfer 05734 - 7399

Anja Korfmacher 0172 - 64 11 813

wulferdingsen@blaueskreuz-owl.de



Kindergarten „Sternschnuppe“

Leitung: Katrin Miegel

Volmerdingsener Str. 165

05734 - 612956

KITA@esg-sternschnuppe.de

Evangelischer Kindergarten Löwen- zahn

Leitung: Mona Becker

Steinfeldstr. 23 05731 - 40261

loewenzahn@ev-kitaverband-vlotho.de

Fo(u)r C - Jugendtreff Nord

Bärbel Meyer

Hedingsener Str. 196

0151 - 14343886

CVJM Volmerdingsen

Marco Möllers 05734 - 513659

www.cvjm-volmerdingsen.de

Posaunenchorleiterin Werste

Stephanie Niederbremer

05731 - 40301

Posaunenchorleiterin und Projektchor Volmerdingsen

Christine Boberg 05734 - 6575

Kirchenchorleiterin Werste

Evelyn Tober 05731 - 260081

Diakoniestation

05731 - 2523 - 64

Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111

Diakonisches Werk

Elisabethstr. 7a 05731 - 2523 - 50

www.diakonie-vlotho.de

Spendenkonto Kirchengemeinde:

Volksbank Herford-Mindener Land eG

IBAN: DE45 4949 0070 0700 5269 07

Überblick

3	Andacht	33	Kinderseite
4	Vorstellung Pfr. Brandt	38-39	Amtshandlungen
5	Diakoniesammlung	40-41	Feste Veranstaltungen
11	Neues Presbyterium	42-44	Geburtstage
21-22	Besondere Veranstaltung	44	Impressum
22-23	Kreise	45	Ansprechpartner
24-25	Gottesdienste	46	Inhaltsverzeichnis
26	Kindergottesdienst		

Ausblick

6	Kreiskirchentag	8	Werster Sommer-Abend-Treff
6	Ausflug Frauenkreis		
7	Tauferinnerung	9	Plattdeutscher Gottesd.
7	Friedensgebet	9	Jubiläumskonfirmation
8	Blutspendetermin	10	Kinderzirkus

Rückblick

2	Schulanfänger Löwezahn	31-32	Verabschiedung Organistin und Pfr. Pietsch
12	Dankeschönabend		
13	Spielerstag	32	Verabschiedung durch KiGa
14-15	Ausflug Männer-Runde		
16-17	Selbstschutzseminar	34	CVJM Projekttag
17	Weltgebetstag	35	Familiengottesdienst
18-19	Aktion Saubere Landschaft	36	Geburtstagsständchen
19-20	Jubiläumskonfirmation	37-38	Konfirmation
27-28	Konfirmation Werste		Volmerdingsen
29	Gründonnerstag	47	Fotos Jubiläumskonfirmation
30	Osterfeuer	48	Fotos Konfirmanden

Hinweis Internetseite

Die Homepage der Kirchengemeinde mit einem Update versehen. Dies kann der Grund sein, warum noch nicht alles auf dem neuesten Stand ist. Sobald die Arbeiten am System abgeschlossen sind, dürfen Sie sich auf ein frisches Design freuen.

Jubiläumskonfirmation 2024



Gnaden (70 Jahre)



Golden (50 Jahre)



Kronen (75 Jahre)



Diamanten (60 Jahre)



Eisern (65 Jahre)



Silbern (25 Jahre)

Konfirmation
2024



Werste



Volmerdingsen